

## **Schnellkurs Landart**

### **Von der Kunst zur Natur**

„ Bewegung, Wandel Licht, Wachstum und zerfall sind das Herzblut der Natur, die Energie, die ich durch meine Arbeit versuche, zu erschließen. Die Berührung, der Widerstand, den Ort, die Materialien und das Wetter sind Quelle meiner Arbeit...

Wenn ich mit Blättern, Steine oder Stöcken arbeite, beschäftige ich mich mit ihnen nicht nur in ihrer Eigenschaft als Material; sie ermöglichen mir zugleich einen Zugang zu dem Leben, das in ihnen ruht und das sie umgibt. Wenn ich sie zurücklasse, leben sie weiter.... **Andy Goldsworthy**

### **Landart in Gruppen...**

trägt dazu bei, Menschen für die Natur zu begeistern und sie einen sanften Umgang mit ihrer Umwelt zu sensibilisieren. Landart spornt die Kreativität an und erweitert die Ausdrucksmöglichkeit. Bei der Gestaltung von Landartwerken in Kleingruppen lernen die TN zusammenzuarbeiten. Für Landartprojekte ist weder eine besondere künstlerische - ästhetische Vorbildung nötig noch eine außergewöhnliche Kreativität. Freude an der Natur, Spaß am Umgang mit Menschen und Naturmaterialien und die Bereitschaft sich auf neues einzulassen.

Gruppenaufgaben:

**Waldkugelbahnen bauen.** In Kleingruppen werden für eine Kugel (Boul-Kugel) die jede Gruppe erhält, an einem abschüssigen Hang eine Bahn aus Naturmaterialien gebaut mit kleinen Aufgaben wie dem Einbau einer S-Kurve, oder einer Wippe... Die Kugel darf nicht stoppen.

#### **Mandalas legen:**

Symetrische Bilder legen in Kreisform (die einfachste Form abstrakter Landart für Kinder)

#### **Riesenmikado:**

#### **Waldharfe**

#### **Farbeinskalen**

Am Anfang stehen immer Sinnesübungen

Sehen Tasten, Riechen Hören Schmecken, wir nehmen Reize von außen wahr und verarbeiten sie zu Informationen.

Unsere sechste Sinn ist die Intuition / Innere Quelle

#### **Themen :**

**Intuition** Beim Arbeiten wohnt ein Rhythmus von Intuition, Zufall Instinkt innen. Sie sind eine Verbindung von Loslaufen, Plan, Organischem und Zufall

**Flow:** Kinder beim spielen. Flowzustand wichtige Quelle zum Glücklichsein. Künstler erlangen Flow beim kreativen Tun.

Um in den Projekten zu einem schönen Erlebnis zu kommen sollte die Aufgabe altersentsprechen und attraktiv sein. z.B. für Jugendlichen sind Abstrakte Aufgabenstellungen interessanter (auch persönliche Themen).

Kinder lieben Phantasie Spiele - Waldgeister Elfen Wichtel bauen...

#### **Vergänglichkeit**

#### **Zyklen**

#### **Lieblingsorte ( z.B in der Kindheit) Kraftorte**

## **Themen fürs bauen:**

Besonderheiten eines Ortes wahrnehmen und aufgreifen und zum Thema machen

- Naturgesetze Überwinden z.B Steintürme,
- Klare Linien ziehen
- Mosaik / Mandalas legen
- Fließende Übergänge schaffen
- Schichten /Stapeln
- Nähen/ Stecken/ Klemmen Schüren Flechten....
- Farbpaletten
- Wasser: schwimmende Blätterschlangen
- Stein spricht mit Holz
- Zwischen Erde und Luft. Kooperations-Landart , Bau eines Riesenmikado
- Kunst in der Schwebe
- Die Schwerkraft überwinden
- Verkleidete Steine

## **Bauen mit....**

Holz,Pflanzen,Blätter,Blüten,Ton Sand Lehm,Schnee,

## **Der umweltpäd.Wert von Landartprojekten:**

Wahrnehmung, Natur erleben, Kreativität und Ästhetik, Flexibilität, Zeit und Vergänglichkeit, Kommunikation und Kooperation,Dialog,Erlebnis nicht nur Ergebnis, Bewegung, Konzentration, Motivation, Entdeckung schöpferischer Quellen, Ausdruck und Reflexion, Präsentation und Wertschätzung...

## **Fünf Schritte zum Landartwerk**

1. Sensibilisierung für die Natur und den Ort über Sinnesübungen, kreative Anschubser, klare Aufgabenstellung.
2. Klare Aufgabenstellung
3. Gestalten eines Landartkunstwerkes, Ort suchen Zeit begrenzen
4. Vernissage der Kunstwerke, Wertschätzung, Besichtigung der Kunstwerke
5. evtl. Dokumentation durch Fotos....

## **Einstieg**

Schon der Weg ist entscheidend. Zunächst sollen sie noch erzählen aber dann zur Ruhe kommen und auch ein Stückchen alleine gehen und Wahrnehmen.

## Sehen:

### **Spiel lebende Kamera.**

Ziel: Kleinigkeiten und interessante Blickwinkel entdecken.

TN paarweise zusammen gehen.

A = der Fotograf B= die Blende ( hat die Augen geschlossen)

A führt vorsichtig durch den Wald, stellt die Kamera entsprechend ein ( auf ein tolles Motiv)

Beachte Nah oder Fern!

Durch sanften drück auf eine Auslöser werden kurz die Augen geöffnet und gleich wieder geschlossen Sollte in ruhiger,konzentrierter Atmosphäre stattfinden.Wechsel.Austausch.

Hören:

Was ist das leiseste Geräusch was wir wahrnehmen?

Geräuschkulisse siehe Methodenbaukasten, kann mit riechen ausgebaut werden

**Landart zu persönlichen Themen:**

( für Jugendliche geeignet)

Sucht einen Ort der eurer Natur entspricht. Um dies zu verstärken sucht Naturmaterialien die euch charakterisieren und baut dies ein.

- Bauen eines Lebensweges für die nächsten zwei Jahre / Beruf/

-Für FSI Teilnehmer zum Abschluss : Wir bauen unsern Ausbildungsweg. Gruppenarbeit, aufteilen der Module. Nochmals einzelnes Ablaufen des Weges Reflexion

- Bau von Inneren Landkarten / Visitenkarten